

**Jahreskrankenhausbauprogramm 2026**  
**Gesamtfördervolumen 248 Millionen Euro**  
**Baumaßnahmen**

**Wichtiger Hinweis:** Die genannten Summen sind die **angemeldeten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmenpakete**, die baufachlich und förderrechtlich noch im Detail geprüft werden müssen. Diese angemeldeten Kosten beinhalten in erheblichem Umfang immer auch Kostenanteile, die aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht förderfähig sind (beispielsweise vermietete Räume, Wahlleistungen, Grundstückskosten, öffentliche Erschließung, Instandhaltungsanteile usw.) oder Kostenanteile, die über die Pauschalförderung zu finanzieren sind. Erst nach Abschluss der anstehenden Prüfungen werden die konkret förderfähigen Kosten feststehen.

<u>Krankenhaus / Vorhaben</u>	<u>angemeldete Kosten in Mio. Euro</u>
<b><u>Robert Bosch Krankenhaus Stuttgart</u></b> Zentrale Notaufnahme Interim	4,824
<b><u>Diakonie-Klinikum Stuttgart</u></b> Aufstockung Verwaltung	14,500
<b><u>Marienhospital Stuttgart</u></b> Umbau Zentrale Notaufnahme und begleitende Maßnahmen	31,656
<b><u>Klinikum Esslingen</u></b> Neubau Energiezentrale Haus 12	17,474
<b><u>Kliniken Schmieder Gerlingen</u></b> Neubau Haus Bärensee	39,690
<b><u>Vulpius Klinik Bad Rappenau</u></b> 1. Bauabschnitt Erweiterungsbau	40,159
<b><u>Ostalb-Klinikum Aalen</u></b> OP-Zentrum, Zentrale Notaufnahme Interim	29,914

<u>Krankenhaus / Vorhaben</u>	<u>angemeldete Kosten in Mio. Euro</u>
<b><u>Klinikum Mittelbaden Baden-Baden</u></b> Interim Brandschutzmaßnahmen, Teil 2	12,749
<b><u>Städtisches Klinikum Karlsruhe</u></b> Erweiterung Pathologie	8,043
<b><u>Rechbergklinik Bretten</u></b> Neubau zentrale AEMP West	26,450
<b><u>Ortenau-Klinikum Offenburg</u></b> Energiezentrale	24,739
<b><u>Epilepsiezentrum Kehl-Kork</u></b> Klinikanbau	9,674
<b><u>Hochrhein Klinikum</u></b> Neubau Albbruck, <u>erste Tranche</u>	Gesamtkosten 450,818
<b><u>OSK Westallgäu Klinikum Wangen</u></b> Erneuerung AEMP	2,100

### Planungsraten

Planungsraten werden stets im Vorgriff auf die eigentliche Investitionsförderung bewilligt und zwar grundsätzlich nur für größere Baumaßnahmen. Die Höhe der Planungsrate wird gemeinsam mit dem Klinikträger festgelegt und orientiert sich sowohl an der prognostizierten Bausumme als auch am geplanten Mittelabfluss.

<b><u>Ostalb-Klinikum Standort Essingen</u></b> Planungsrate zentraler Neubau	
<b><u>Klinikum Mittelbaden, Neubau</u></b> Planungsrate zentraler Neubau	
<b><u>Kreiskrankenhaus Emmendingen</u></b> Planungsrate Maßnahmenpaket 3	
<b><u>Ortenau-Klinikum Lahr</u></b> Planungsrate Neubau	
<b><u>Hegau-Bodensee-Klinikum Singen</u></b> Planungsrate Neubau Nordstadt	
<b><u>Kliniken Schmieder Allensbach</u></b> Planungsrate 1. Bauabschnitt Erweiterungsbau	